





Praxisbeispiel

Aktions-Plan Zoar



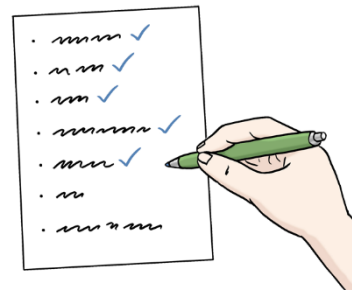
<p>Zoar ist eine Einrichtung mit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wohn-Angeboten. • Arbeits-Angeboten. • Freizeit-Angeboten. 	
<p>Die Leitung hat gesagt: Die Einrichtung soll besser sein. Deshalb wurde ein Aktions-Plan gemacht.</p> <p>Darin steht: Diese Sachen sollen anders gemacht werden. So sollen diese Sachen gemacht werden. Den Aktions-Plan haben geschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menschen mit Behinderung. • Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. • Leitung von der Einrichtung. 	 <p style="text-align: right;">Gemeinsam viel bewegen Zoar</p>

Das sind die Themen vom Aktions-Plan:

- Mit-Bestimmen.
- So spricht man über Menschen mit Behinderung.
- Gut miteinander umgehen.
- Arbeit.
- Wohnen.
- Partnerschaft.

Im Aktions-Plan sind 17 Aktionen.

Alle machen die Aktionen zusammen.



Das sind die Aktionen für mehr Mit-Bestimmung:

- Menschen mit Behinderung bestimmen mit in Vorstellungsgesprächen für neue Mitarbeiter.
- Menschen mit Behinderung bestimmen mit bei den Sitzungen von der Einrichtung.

Auch bei den Treffen von den Leitungen.

Die Meinung von Menschen mit Behinderung ist wichtig bei allen Entscheidungen.






Das war schwer:

Viele Menschen mit Behinderung haben am Anfang geglaubt:

Es gibt keine Veränderungen.

Sie wollten **nicht** mit-machen.



<p>Das ist wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle arbeiten zusammen. • 1 Mitarbeiterin ist zuständig für die Umsetzung vom Aktions-Plan. 	
<p>Das hat sich verändert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle gehen besser miteinander um. <p>Wenn es Streit gibt:</p> <p>Dann helfen Streit-Schlichter.</p> <p>Das sind Personen, die bei einem Streit eine gute Lösung für beide Seiten finden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es gibt mehr Mit-Bestimmung • Viele wollen bei den Aktionen mit-machen 	
<p>Hier finden Sie mehr Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktions-Plan von Zoar. • Mehr Aktions-Pläne von Einrichtungen. • Einen Aktions-Plan machen. 	

Impressum

Wer hat den Text vom Praxisbeispiel geschrieben?

Nadja Bier und Anja Seepe haben den Text geschrieben.

Sie arbeiten beim Evangelischen Diakoniewerk Zoar KdöR.

Die Bilder in den Texten sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 – 2018.

Wen kann ich fragen?

Sie können Nadja Bier (1) und Anja Seepe (2) fragen.

Die E-Mail-Adressen sind: nadja.bier@zoar.de(1) und
anja.seepe@zoar.de(2)

Die Telefonnummern sind: 0631 34 074 100 (1) und 0631 34 074 118 (2)

Der Herausgeber vom Text ist:

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e. V. (BeB)

Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

Telefon: 030 83 001 270

Fax: 030 83 001 275

E-Mail: info@beb-ev.de

Internet: www.beb-ev.de

© BeB, Berlin, Mai 2021

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH Stiftung

ECCLESIA
Versicherungsdienst
GmbH

 **EB Consult**
Partner der Sozialwirtschaft

CURACON
SICHERHEIT GEBEN. LÖSUNGEN BIETEN.